http://www.erzbistum-bamberg.de/eob/dcms/sites/bistum/information/nachrichten.html
Montag 25.04.2011, 18:15 Uhr
(c) 2011 Erzbistum Bamberg

Ehrungen bei der KAB Wallenfels durchgeführt

Max Querfurth für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt

„Ich bin damals zur KAB, weil mein Schwager Oberrevisor Richard Müller Vorstand war“, erzählt Max Querfurth bei seiner Ehrung. 60 Jahre hält er seit damals der Katholischen Arbeitnehmer Bewegung (KAB) die Treue. Als nach dem Krieg die KAB in Wallenfels wieder gegründet wurde, war er zusammen mit seinem Schwiegervater der Bewegung bei. „Der Geistliche Rat Pfarrer Wetz war Gründungsmitglied und hat viele in Wallenfels dafür geworben“, sagt der Jubilar. Max Querfurth ist Schneidermeister und war für seine Maßarbeiten bekannt. Später hatte er einen kleinen Betrieb, der Damenkonfektion herstellte vor allem für Boutiquen. In diesem Jahr feiert er seinen 90. Geburtstag und wird ihn mit seiner Tochter, der Künstlerin Anita Kompalla, verbringen. Auf die Frage, wie er mit der momentanen Vereinsleitung zufrieden ist, weil er doch schon so viele hat kommen und gehen sehen, meinte Querfurth mit einem Augenzwinkern: „Ach die sind schon in Ordnung, die machen ihre Sache ganz gut:“

Susanne Deuerling

Bei der KAB Wallenfels wurden Ehrungen durch geführt. Unser Bild zeigt von links Josef Köstner, Hedwig Köstner, Max Querfurth, Adelgunde Köstner, Johann Weiß (Ansprechpartner), Renate Neuber, Bernd Sorgenfrei (geistlicher Begleiter) und Peter Schmitt (Kassier)

Weitere Bilder...

Es wurden noch weitere treue Mitglieder der KAB Wallenfels geehrt: Für 40 Jahre Mitgliedschaft Renate Neuber, Josef und Hedwig Köstner und Adelgunde Köstner. Sie erhielten aus der Hand des geistlichen Begleiters Bernd Sorgenfrei die Urkunden und Anstecknadeln. Für ihre jahrelange Treue zur KAB dankten ihnen Johann Weiß und Kassier Peter Schmitt.

Einen Rückblick über das abgelaufene Jahr gab Schriftführerin Gisela Neuner-Leipold. Zahlreiche Aktivitäten bereicherten das Vereinsjahr. Ein großes Highlight war die Maikundgebung am 1. Mai im Kulturzentrum. Der Tagesausflug nach Turin mit Besichtigung des „Turiner Grabtuches“ sowie die 2. Fahrradwallfahrt nach Vierzehnheiligen blieben gut in Erinnerung. Zwei Pilgerreisen nach Rom mit einer Audienz beim Heiligen Vater werden unvergessen bleiben. Vorträge, Andachten und gesellige Beisammensein verteilten sich ebenfalls über das Jahr.

In ihrer Vorschau konnte Neuner-Leipold auf folgende Veranstaltungen hinweisen: Am 1. Mai 2011 ist die diesjährige Maikundgebung in Nordhalben. Die 3. Fahrradwallfahrt nach Vierzehnheiligen findet am 2. Juli statt und Ende Oktober wird ein Vortrag über den Jakobsweg sein. Natürlich werden auch wieder zahlreiche kleinere Veranstaltungen stattfinden, zu denen kurzfristig eingeladen wird.

Einen Überblick über die Kasse gab Kassier Peter Schmitt. Er bezifferte den Mitgliederstand auf 123 Mitglieder. Kassenprüfer Dieter Müller bescheinigte eine korrekte Kassenführung und die Versammlung erteilte einstimmig die Entlastung.

Mithilfe einer Info-CD und eines Beamers mit Leinwand informiert Gisela Neuner-Leipold über die bevorstehenden Sozialwahlen 2011. „Mit jedem Kreuz stärker – Christliche Kraft gegen soziale Ungerechtigkeit“ ist das Motto der KAB. Die Wahl ist am 1. Juni 2011 und Neuner-Leipold appellierte an alle, die Wahlunterlagen auszufüllen und zurück zu schicken. „Es geht um die Sicherheit bei Rente, Krankheit, Unfall und Pflege und geht uns alle an“, meinte sie.

Der Jahreshauptversammlung war eine Fastenandacht in der Pfarrkirche St. Thomas vorausgegangen, die von der KAB gestaltet und zusammen mit dem geistlichen Begleiter Bernd Sorgenfrei gefeiert wurde.

Datum: 23.03.2011
Autor: Susanne Deuerling

< Zurück

---

http://www.erzbistum-bamberg.de/eob/dcms/sites/bistum/information/nachrichten.html
Montag 25.04.2011, 18:15 Uhr
(c) 2011 Erzbistum Bamberg